

### **Neue Desigo-Controller von Siemens machen Gebäude zu leistungsfähigen Sachwerten**

**Siemens Smart Infrastructure stellt mit Desigo PXC4 und PXC5 zwei neue Gebäudeautomations-Controller vor, die Gebäude in leistungsfähige und energieeffiziente Sachwerte verwandeln.**

Diese neue Generation von Desigo-Gebäudeautomations-Controllern bietet zahlreiche Vorteile bei der Automatisierung von kleinen und mittelgrossen Gebäuden, darunter hohe Flexibilität und Skalierbarkeit. Dank des neuen lizenzfreien Desigo Engineering Frameworks lassen sich Geräte jetzt nahtlos in das gleiche Framework integrieren. Dadurch wird die Projektierung völlig intuitiv. Durch ein offenes Design, das die Integration unterschiedlicher Protokolle ermöglicht, und einfachen drahtlosen Zugriff wird die Gebäudeautomation noch einfacher als zuvor. Die zwei Controller erweitern das Desigo-Portfolio und sind für jeweils einen spezifischen Automationsbereich bestimmt: Desigo PXC4 für HLK-Anlagen und Desigo PXC5 für Systemfunktionen und -integration.

#### **Effiziente Projektierung und Inbetriebnahme**

Neben den neuen Controllern stellt Siemens Smart Infrastructure auch das Desigo Engineering Framework vor. Es besteht aus dem webbasierten Planungs- und Auswahltool HIT Portal, dem Projektierungs- und Inbetriebnahmetool ABT Site für PC-Benutzer sowie dem Inbetriebnahmetool ABT Go für den mobilen Einsatz. Das Framework erfordert keine Lizenz und unterstützt den gesamten Gebäudelebenszyklus. Mit zahlreichen vorkonfigurierten Funktionen sowie Programmblöcken und Standortbeispielen vereinfacht das Projektierungstool ABT Site die Programmierung und reduziert so die Komplexität beim Engineering. Dank des offenen Designs können mehrere Protokolle integriert und gemeinsam verwendet werden. So lassen sich Projekte jetzt einfacher, schneller und zuverlässiger abwickeln – vor Ort oder remote.

#### **Zugriff remote und vor Ort**

Die Telearbeit war noch nie so wichtig wie heute. Die neuen Desigo-Controller PXC4 und PXC5 erleichtern nicht nur die Projektierung, sondern helfen Nutzern auch, Projektzeit und -kosten zu sparen. Dank integrierter Cloud-Konnektivität lassen sich unnötige Anfahrten zu den tatsächlichen Standorten vermeiden. Darüber hinaus ist mit dem Desigo Engineering Framework jederzeit und überall Zugriff auf die Controller möglich, um per Fernzugriff Projektierungs-, Betriebs- und Überwachungsaufgaben durchzuführen.

Vor Ort haben Nutzer drahtlosen Zugriff auf den Controller und können Alarme lokal oder remote verarbeiten. Diesbezüglich wurde bei der Konzipierung der Controller besonders auf die Sicherheit geachtet. Die Controller ermöglichen die Verwaltung von Zertifikaten und bieten signierte Firmware zum Schutz vor Malware und Viren. Beide Geräte, PXC4 und PXC5, durchlaufen anspruchsvolle Systemhärtungstests und sind für BACnet Secure Connect, der Ergänzung zum BACnet-Protokoll, vorbereitet. Die Kommunikation mit dem eingebetteten Server wird über https verschlüsselt. Kennwortschutz und Hotspot-Deaktivierung sind zwei weitere Funktionen zur Erhöhung der Sicherheit.

Die neuen Desigo-Controller sind die ersten Produkte eines neuen Sortiments von Gebäudeautomations-Controllern, die das Desigo-System erweitern sowie stärken und damit leistungsfähige Gebäude mit mehr Effizienz in allen Bereichen schaffen.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter [siemens.ch/presse](https://www.siemens.ch/presse).

Weitere Informationen zum Desigo Portfolio finden Sie unter <https://new.siemens.com/global/de/produkte/gebaeude/automation/desigo.html>.

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter [www.siemens.ch/smart-infrastructure](https://www.siemens.ch/smart-infrastructure)